

NRW VERSTÄRKT INTERESSE AN JUGENDSOZIALARBEIT IN DRAZIC SÜDBÖHMEN

Geschrieben von: Leopold Graf Deym

Montag, den 20. Februar 2012 um 09:09 Uhr - Aktualisiert Montag, den 20. Februar 2012 um 09:11 Uhr

Das „aktuelle forum nrw“ in Gelsenkirchen, anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung sowie der freien Jugendhilfe hatte mit vier Maßnahmen im Rahmen des EU-Programmes „Xenos“ in den Jahren 2010/11 das Jugendschloß Drazic als Partner und Gastgeber für seine handwerklichen Auslandseinsätze in Böhmen für benachteiligte Jugendliche ausgewählt.

Noch vor einem Auswertungsgespräch der bisherigen Kooperation bekam der Initiator des Jugendschlusses, L. Graf Deym, Anerkennung für seine grenzübergreifenden Bemühungen um Jugendsozialarbeit aus NRW und die Einladung in den Landtag nach Düsseldorf. Dort soll in ersten Beratungen überlegt werden, wie die Arbeit in Drazic fortgeführt und unterstützt werden kann. Angesprochen wurde eine weitere Förderung im Rahmen eines EU-Projektes. Das Kontaktgespräch wurde von einem SPD-Abgeordneten mit Erfahrung in der Jugendhilfe initiiert. An den Beratungen sollen auch verbandsübergreifend Vertreter verschiedener Trägergruppen teilnehmen. Das Gespräch in Düsseldorf soll am 20.03.12 stattfinden.

So sehr die Träger-GmbH von Drazic wegen der geographischen und kulturellen Nähe Kooperationen mit bay. Partnern bevorzugt, wird sie sich einer guten Zusammenarbeit mit Trägern aus NRW nicht verschließen.

Pressemitteilung 20.02.2012

München

L.Gf.Deym